

Produktname: IgA Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab12418**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	38kDa

Antigen-Informationen

Genname	IGHA1/IGHA2
Alternative Namen	IGHA1; Ig alpha-1 chain C region; IGH A2; Ig alpha-2 chain C region
Gen-ID	3493/3494
SwissProt ID	P01876/P01877
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem IgA, hergestellt. Aminosäurebereich: 227-276

Hintergrund

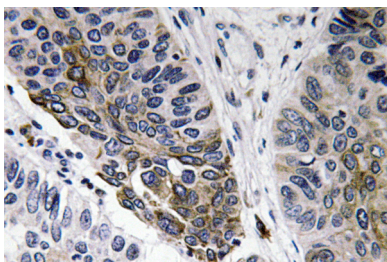
Erkrankung: In Zelllinien des multiplen Myeloms (MM) findet sich eine Chromosomenaberration mit Beteiligung des IGHA1-Gens. Es handelt sich um die Translokation $t(1;14)(q21;q32)$, die ein FCRL4-IGHA1-Fusionsprotein bildet. Funktion: Ig alpha ist die wichtigste Immunglobulinklasse in Körpersekreten. Es dient sowohl der Abwehr lokaler Infektionen als auch der Verhinderung des Eindringens fremder Antigene in das allgemeine Immunsystem. Posttranslationale Modifikation (PTM): 3-Hydroxykynurenin, ein oxidiertes Tryptophan-Metabolit, das häufig in Körperflüssigkeiten vorkommt, reagiert mit alpha-1-Mikroglobulin und bildet heterogene polyzyklische Chromophore, darunter Hydroxanthommatin. Das Chromophor reagiert mit zugänglichen Cysteinresten und bildet nicht-reduzierbare Thioether-Quervernetzungen mit Cys-352 der C-Region der Ig- α -1-Kette. Ähnlichkeit: Enthält 3 Ig-ähnliche (immunoglobulinähnliche) Domänen. Untereinheit: Monomer oder polymer.

Erkrankung: In Zelllinien des multiplen Myeloms (MM) findet sich eine Chromosomenaberration mit Beteiligung von IGHA1. Translokation $t(1;14)(q21;q32)$, die ein FCRL4-IGHA1-Fusionsprotein bildet. Funktion: Ig α ist die wichtigste Immunglobulinklasse in den Körpersekreten. Es dient möglicherweise sowohl der Abwehr lokaler Infektionen als auch der Verhinderung des Eindringens fremder Antigene in das allgemeine Immunsystem. PTM: 3-Hydroxykynurenin, ein oxidiertes Tryptophan-Metabolit, das häufig in Körperflüssigkeiten vorkommt, reagiert mit Alpha-1-Mikroglobulin und bildet heterogene polyzyklische Chromophore, darunter Hydroxanthommatin. Das Chromophor reagiert mit zugänglichen Cysteinresten und bildet nicht-reduzierbare Thioether-Quervernetzungen mit Cys-352 der C-Region der Ig-Alpha-1-Kette. Ähnlichkeit: Enthält 3 Ig-ähnliche (Immunglobulin-ähnliche) Domänen. Untereinheit: Monomer oder polymer.

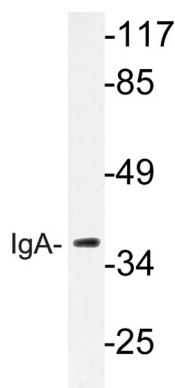
Forschungsbereich

-

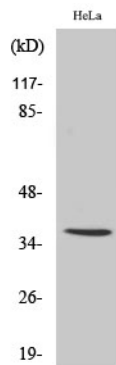
Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von IgA-Antikörpern in Paraffin-eingebettetem menschlichem Lungenkarzinomgewebe.



Western-Blot-Analyse von Lysat aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines IgA-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung von polyklonalen IgA-Antikörpern